Datei: Anleitung\_Weltspiel

Stand: 19.09.2018

**Weltspiel**

|  |  |
| --- | --- |
| Methode | Visualisierung |
| Team | 1 |
| Alter | Ab 5. Klasse |
| Vorwissen TN | \*\*\* |
| Komplexität für TN | \*\*\* |
| Ziel | TN (Teilnehmende) verstehen Verteilung von Bevölkerung und Einkommen, empfinden die ungerechte Verteilung nach und erkennen Zusammenhänge. Außerdem wird den TN gezeigt, wohin die meisten Menschen weltweit fliehen und welche großen Konflikte und Kriege derzeit in der Welt stattfinden. Dies kann noch erweitert werden, um den Zugang zu sauberem Trinkwasser und Verfügbarkeit sanitärer Anlagen.  Das Weltspiel kann gut als „Einführung“ und „Vorbereitung“ auf das jeweilige PT-Thema dienen. |
| Material | Weltkarte  Stühle (soviele wie TN)  Tabellen mit Verteilungszahlen  laminierte Kontinentkarten  laminierte Refugeekarten (rotes Männlein)  laminierte Konfliktkarten (Fadenkreuz)  laminierte Sanitärkarten (WC)  laminierte Wasserkarten (Wasserhahn) |
| Zeit | 30 - 50 Minuten (abhängig von Anzahl der Parameter |
| Einführung | Im Folgenden wollen wir uns anschauen, wie die Bevölkerung und der Reichtum/ Zugang zu sauberem Wasser/ Sanitären Anlagen/ auf der Welt verteilt sind und wohin die meisten Menschen fliehen/ wo die meisten Kriege stattfinden. |
| Anleitung & Auswertung | **Weltbevölkerung:** TN stellen sich vor, sie wären die gesamte Weltbevölkerung. Sie sollen sich so auf die Kontinente verteilen, wie sie denken, dass die Weltbevölkerung verteilt ist. Im Anschluss Abgleich mit der Tabelle und Auflösung. Umsortierung falls notwendig. Die TN stehen am Ende den Zahlen in der Tabelle entsprechend auf den Kontinenten verteilt. Bevor der nächste Schritt erklärt wird, sollten die TN darauf aufmerksam gemacht werden, dass sie sich merken, auf welchem Kontinent sie standen.  **Einkommen:** Die Stühle (so viele wie TN) verkörpern das Einkommen der Welt. Die TN sollen die Stühle nun so auf die Kontinente verteilen, wie sie denken, dass das Einkommen verteilt ist. Im Anschluss Abgleich mit der Tabelle und Auflösung. Umsortierung falls notwendig. Die Stühle stehen am Ende den Zahlen in der Tabelle entsprechend auf den Kontinenten verteilt.  Dann sollen alle Einwohner eines Kontinents auf dem Einkommen Platz nehmen.  **Auswertung nach Bevölkerung, Einkommen:**   * Wie geht’s euch? In Europa? USA? Asien? Etc. Wie fühlt ihr euch „auf“ eurem Einkommen? Hat jedeR ausreichend davon? * Was stellt ihr fest? Hattet ihr andere Zahlen im Kopf gehabt? Wenn ja, warum? * Was denkt ihr über dieses Missverhältnis? Wie kommt es dazu?   (🡪 Hinweis auf Kolonialgeschichte und ungerechten Welthandel)   * Was heißt es, wenn z.B. in Asien 10 Stühle stehen – ist das in allen Ländern Asiens gleich? Kennt ihr reiche/arme Länder in Asien? * Kann es auch innerhalb eines Landes Unterschiede geben? * Was wäre gerecht?   **Geflüchtete:** Jetzt schätzen die TN, in welche Kontinente (bzw. deren Länder als Zielländer) wie viele Menschen fliehen und verteilen entsprechend die Refugeekarten auf die fünf Kontinente. Die Stühle symbolisieren weiterhin die weltweite Verteilung des Reichtums. Danach wird wieder  die tatsächliche Zahl aus der Tabelle bekannt gegeben und ggf. korrigiert.  **Auswertung Geflüchtete:**   * Was würdet ihr tun, wenn es euch wirklich so ging? * **Wohin flüchten die meisten (ins Nachbarland, im eigenen Land)?** * Überrascht euch die Verteilung von Geflüchteten?   Laut dem jährlich erscheinenden Flüchtlingsbericht des UNHCR („Global Trends 2016“) betrug die Zahl der Geflüchteten weltweit Ende 2016 65,6 Mio Menschen.  Von den 65,6 Mio Menschen waren **22,5 Mio. anerkannte Flüchtlinge**. Weitere **40,3 Mio. waren so genannte Binnenflüchtlinge**, also Personen die innerhalb ihres Landes in einer anderen Region Zuflucht suchen mussten. Dazu kamen ca. **2,8 Mio. Asylsuchende**, über deren Status noch nicht entschieden war.  Mit mehr als **5,5 Mio. Menschen** waren 2016 syrische Geflüchtete weltweit die größte Gruppe. Danach folgten Afghan\*innen (2,5 Mio) und Südsudanes\*innen (1,4 Mio). Die ersten 3 Gruppen machen mehr als 55% aller geflüchteten Menschen aus.  **Drei Viertel aller Flüchtlinge weltweit leben in einem Nachbarland** ihres Herkunftslandes. **Länder im Globalen Süden sind Zufluchtsorte für 80 % aller grenzüberschreitenden Flüchtlinge**.  **Die Länder mit der größten Flüchtlingsbevölkerung**   * + 1. Türkei – 2,9 Mio  1. Pakistan – 1,4 Mio 2. Libanon – 1,0 Mio 3. Iran – 979.400 4. Uganda – 940.800 5. Äthiopien – 791.600   Vergleich Deutschland: 670.000  **Zahl der Geflüchteten pro 1,000 Einwohner\*innen**   1. Libanon – 170 2. Jordanien - 95 3. Türkei – 38 4. Tschad – 32   **Vergleich Deutschland:** 8 Asylbewerber pro 1000 EW  **Kriege/Konflikte:** Die TN sollen nun auf den Kontinenten „Kriegskarten“ verteilen. Die Definition von Krieg siehe unten. Es gibt soviele Karten, wie man im Vorjahr an schweren Krisen und Kriegen gezählt hat (2016=28)[[1]](#footnote-1). Wichtig ist zu erwähnen, dass manchmal in einem Land mehrere Konflikte parallel laufen und hier nur von Kriegen bzw. sehr schweren Konflikten gesprochen wird (insgesamt gibt es mehr als 60 Konflikte weltweit). Außerdem geht es darum, **wo** der Konflikt ausgetragen wird, nicht, **wer** ihn möglicherweise begonnen hat.  **Auswertung Kriege/Konflikte:**   * Welche Konflikte davon kennt ihr? Welche sind nicht so bekannt? Woran kann das liegen? * Was tun, wenn im eigenen Land Krieg herrscht?  1. <https://www.frieden-fragen.de/entdecken/weltkarten/kriege-weltweit-2016.html>   Definition Krieg: Im Krieg kämpfen Soldaten oder bewaffnete Gruppen gegeneinander. Sie wollen andere Länder erobern oder ihre Macht im eigenen Land vergrößern. Die Gegner sprechen nicht mehr miteinander, sie kämpfen nur noch und werden als Feinde angesehen. Am meisten leiden die Menschen, die in den Kriegsgebieten leben. Ihre Häuser, Dörfer und Städte werden zerstört. Viele Menschen werden vertrieben, gefangen genommen, verletzt und viele sogar getötet.  (<https://www.frieden-fragen.de/fileadmin/user_upload/friedenfragen/redaktion/erwachsene/krieg/Themenwelt_Krieg.pdf>)    **Zugang zu sanitären Anlagen:**Von insgesamt 7,5 Mrd. Menschen auf der Welt haben 5,3 Mrd (71%) Zugang zu verbesserten sanitären Anlagen.   |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | | **Welt gesamt** | **5.343** | **Mio** |  | | Nordamerika | 362,00 | Mio | 100% | | Lateinamerika | 530,00 | Mio | 83% | | Europa | 676,00 | Mio | 95% | | Afrika | 475,00 | Mio | 40% | | Asien, Ozeanien, Australien | 3.300,00 | Mio | 79% |   Die Jugendlichen bekommen von den TM 20 Wasseranschlusskarten und sollen sie so unter sich aufteilen, wie sie glauben, dass die Leute in den Regionen Zugang zu sanitären Anlagen haben. Wo haben viele Menschen Zugang und wo eher wenige?  **CO2 Emissionen:** Luftballons (/Karten) stellen die CO2-Emissionen der Welt dar. Jede/r Jugendliche bekommt einen Luftballon. Die Luftballons sollen nun so auf die Kontinente verteilt werden, wie es den Relationen der CO2-Emissionen entspricht. Anschließend wird das Ergebnis ggf. korrigiert und die TN können die Luftballons aufblasen.   |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | | **Welt gesamt** | **33,4** | **kt** |  | | Nordamerika | 6,3 | kt | 19% | | Lateinamerika | 1,3 | kt | 4% | | Europa mit Russland | 6,3 | kt | 19% | | Afrika | 1,2 | kt | 4% | | Asien, Ozeanien, Australien | 18,2 | kt | 54% |   **Auswertung CO2 Emissionen:**  • Seid ihr überrascht?  • Hattet ihr andere Zahlen im Kopf? Wenn ja, warum?  • Weshalb ist der CO2 Ausstoß in Asien so hoch? (wirtschaftlicher Boom v.a. in China und Indien; aber Einkommen und Wohlstand sind dort sehr ungleichmäßig verteilt)  • Vergleich mit Bevölkerungszahlen (auf pro Kopf gerechnet stößt Bevölkerung von Nordamerika und Europa mehr CO2 aus als Asien!)  **Wasservorkommen:**Die Jugendlichen sollen einen Liter Wasser (welcher die gesamten verfügbaren Süßwasservorräte auf der Welt darstellt) so auf die Messebecher auf den Kontinenten verteilen, wie sie denken, dass das Wasser auf der Welt verteilt ist. Vergleichen mit der Tabelle und evtl. Umfüllen, sodass am Ende die Mengen in den Messbechern den ml-Zahlen in der Tabelle entsprechen.  **Auswertung nach verfügbarem Süßwasser:**  • Wie ist das Wasser auf den Kontinenten verteilt? Was überrascht euch? Hattet ihr andere Zahlen im Kopf?  Die Jugendlichen darauf hinweisen, dass wir in Deutschland einfach den Wasserhahn aufdrehen und damit das Gefühl haben, dass es bei uns viel Wasser gibt.  • Eigentlich wäre genug Wasser auf jedem Kontinent (vgl. mit Fläche der Kontinente) – warum haben trotzdem so viele Menschen kein Wasser?  - Niederschläge sind räumlich und zeitlich ungleich verteilt  - in vielen Regionen über längeren Zeitraum wenig/ kein verfügbares Wasser  - auch innerhalb Europas Wassermangel, z.B. Südspanien, Italien  - Bevölkerung ungleich verteilt, so dass z. B. in Asien 61 % der Weltbevölkerung mit 41 % des verfügbaren Süßwassers auskommen muss  - Einkommen ungleich verteilt: Wer kann Wasser aufbereiten, klären, wer hat Geld dazu? Wo gibt es eine Wasserinfrastruktur?  **Wasseranschlüsse:**Die Jugendlichen bekommen von den TM 20 Wasseranschlusskarten und sollen sie so unter sich aufteilen, wie sie glauben, dass die Leute in den Regionen einen Wasseranschluss an Leitungswasser am Haus haben. Wo haben viele Menschen einen Wasserhahn zu Hause und wo eher wenige?  **Auswertung nach Leitungswasseranschluss:**  Leitungswasseranschlüsse sind sehr unterschiedlich innerhalb der Kontinente verteilt. In Nordafrika zum Beispiel haben sehr viele Menschen einen Anschluss, im Gegensatz zur Subsahara. Auch in Europa gibt es Menschen, die diesen Luxus nicht genießen, zum Beispiel im Osten Europas. |
| Durchführung Variante 2 (wenn TN sehr unruhig oder Berührungsängste | TN bekommen, 100 Geldchips und 100 Wassertropfen. TN stellen sich vor, sie seien die Weltbevölkerung und bekommen das Geld und das Wasser der Welt. Sie müssen sich selbst sowie Geld und Wasser auf die Welt verteilen. Auswertung im Sitzen auf dem Boden. Prozentzahlen Wasser an Tafel visualisieren! |
| Tipps für Teamer\*innen | Wichtig: Die Aktivität ist keine Wissensabfrage, sondern soll zur Diskussion anregen, indem Verteilung von Wohlstand, Bevölkerungszahlen, Migrationsbewegungen, Konfliktverteilung dargestellt werden.  Das Team sollte darauf hinweisen, dass es innerhalb der Kontinente und auch der Länder selbst z.T. gravierende Unterschiede gibt. |
| Möglichkeiten zur Weiterarbeit | Thematische Vertiefung eines Parameters, v.a. die Themen, die von den Jugendlichen während des Spiels am meisten/kontrovers diskutiert wurden, wo viele Fragen waren, spürbares Erstaunen etc |

1. https://www.frieden-fragen.de/entdecken/weltkarten/kriege-weltweit-2015.html [↑](#footnote-ref-1)